

HILDEN HAAN

RHEINISCHE POST

Alte Müllkippen werden teuer

Wer wieder ärgern sich RP-Leser über Unrat in der Landschaft. Verschmutzter Ursacher bittet das Ordnungsamt zur Kasse. Seite D 2

Radeln von Kettwig bis Müngsten

In zwei Monaten soll ein Panorama-Radweg eröffnet werden, der auch durch Haan führt. Seite D 3 / Haan

Gruitener „Wohnfühltag“ regen

16 Unternehmer informieren im „Haus am Quall“ über Wohn- und Umbaumöglichkeiten in den vier Wänden. Seite D 5 / Loh

TOTAL LOKAL

Handy-Verkehr verhindert

Wer SMS fragte die Hildenerin...
...hört sich bei ihrem Bekannten an...
...erwischte die Anfrage...
...Hildenerin fragte: „Haben wir so was?“...
...guckte irritiert: „Was ist das...“
...Entscheidung schon gefallen...
...Hildenerin stellte nämlich...
...fest: „Wenn Du nicht mal...“
...was es ist, dann haben wir es...
...nicht.“ Manchmal scheitert...
...Angelegenheiten schon, bevor man...
...hauptsächlich angefangen hat. kuh

Motto: Schlichten statt Richten

Damit der Apfelbaum nicht zum Zankapfel wird, vermitteln auch in Hilden drei **Schiedsleute** – vorwiegend unter **entzweiten Nachbarn**. Eine Ausstellung in der **Bücherei** würdigt das Engagement, das bis ins Jahr 1827 reicht.

VON STEFANIE MERGEHENN

HILDEN Die Freundin zahlt das geliehene Geld nicht zurück, oder vom Nachbargrundstück hängen Äste und Zweige herüber, von denen ständig Laub in den eigenen Garten fällt? Ein Fall für die Schiedsleute: Derzeit drei Hildener vermitteln pro Jahr ehrenamtlich in insgesamt etwa 40 Fällen. Ihre verdienstvolle Arbeit dokumentiert jetzt eine Ausstellung, die am Mittwoch in der Stadtbücherei eröffnet wird.

Schon 1827 von Preußen eingeführt

Um Geld zu sparen und die Gerichte zu entlasten, hatte die wiedervereinigte Provinz Preußen 1827 die Schiedsmannordnung erlassen. Zielsetzungen, die auch heute noch maßgeblich sind: „Bei uns dauert es von der Antragstellung bis zur Schlichtung etwa drei Wochen und kostet maximal 50 Euro Verfahrensgebühr, die wir mit der Stadt abrechnen“, skizziert Harald Sudmann. Vergleiche seien rechtskräftig und 30 Jahre vollstreckbar. Seit 1987 ist der Landesbeamte schon in diesem Ehrenamt tätig: „Oft entzündet sich der aktuelle Streit an einer seit Jahren schwelenden Auseinandersetzung“, weiß Sudmann.

Seit zwei Jahren ist Torsten Weiser dabei. Der 39-Jährige, der hauptberuflich als Disponent beim Flughafen arbeitet, schätzt vor allem die soziale Komponente seines Ehrenamtes: „Schiedsleute müssen gut zuhören können.“ Das Interesse am Menschen sei ebenso wichtig wie das an juristischen Fragen. „Wir arbeiten nicht auf der Sach-, son-



Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben... **Nachbarschaftsstreitigkeiten** machen das Gros der jährlich etwa 40 Schiedsfälle in Hilden aus. Zu 70 Prozent enden sie versöhnlich. FOTO: KEYSTONE (VOLKMAR SCHULZ)

dern auf der Beziehungsebene“, ergänzt Jürgen Fallasch. Der 59-jährige IT-Berater ist Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung des Bundes Deutscher Schiedsleute, dem 8500 Streitschlichter in zwölf Bundesländern angeschlossen sind und der die aktuelle Wanderausstellung konzipiert hat.

Und wer kann nun Schiedsfrau oder Schiedsmann werden? Wie kann das Schiedsamt helfen? Warum überhaupt Streitschlichtung? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Ausstellung. Des weiteren gibt

INFO

Veranstaltungen

Vernissage Bürgermeister Horst Thiele eröffnet die Ausstellung „Streitschlichtung“ am Mittwoch, 13. April, um 19.30 Uhr in der Bücherei am Nove-Mesto-Platz 3.

Geöffnet bis zum 7. Mai (di-fr 9.30 bis 19 Uhr und sa 9.30 bis 15 Uhr).

Vortragsreihe für Nachbarn, Genossenschaftler und interessierte Bürger über das Schlichtungsverfahren in Nachbarschaft (19. Mai), Schiedsamt (26. Mai) und Mediation (9. Juni) jeweils um 19 Uhr in der Freizeitstätte Garath an der Fritz-Erler-Straße 21 in Düsseldorf.

www.naschmed.de
www.bds-duesseldorf.de

sie einen Einblick in die 180-jährige Geschichte und zeigt, welche Aufgaben die Streitschlichter in der heutigen Zeit übernehmen. So wird das unbürokratische Verfahren durch einen Antrag eingeleitet, der den Namen und die Anschrift der Parteien sowie den Gegenstand der Verhandlung enthält. Die Schiedsperson legt dann einen Termin fest, zu dem beide Parteien erscheinen müssen. Sollte eine der beiden nicht kommen, kann der Streitschlichter ein strafrechtliches Verfahren verhängen. „Das hat die Kontrahenten etwas beweglicher gemacht“, sagt Sudmann augenzwinkernd. Im Mai soll das neue Gesetz zur Förderung der Mediation und anderer Verfahren der außergerichtlichen Konfliktbeilegung europaweit in Kraft treten.



Schiedsleute präsentieren ihre Arbeit in der Stadtbücherei (v.l. Jürgen Fallasch, Claudia Büchel, Torsten Weiser und Harald Sudmann). RP-FOTO: OLA

Gerichte entlasten

HILDEN (stm) Bei bestimmten Delikten wie Beleidigung, Körperverletzung, Sachbeschädigung, Hausfriedensbruch, Bedrohung und Verletzung des Briefgeheimnisses ist es gesetzlich vorgeschrieben, vor einer Klage einen Schlichtungsversuch zu unternehmen und damit die Gerichte zu entlasten. In Hilden sind die Schiedsleute Dr. Claus Steinberg (☎ 02103 8502) für den

Bezirk Nord/West sowie Harald Sudmann (☎ 02103 64259) und Torsten Weiser (☎ 0173 9991705) für den Bezirk Süd/Ost zuständig. Termine können auch in der Sprechstunde (di+do 18.30 Uhr) im Bürgerhaus, Mittelstraße 40, vereinbart werden. Interessenten an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit wenden sich an Christian Heese vom Hildener Personalamt (☎ 02103 72182).

KOMPAKT

Verein Wohnweiler fordert Müllbeseitigung und Hinweistafeln

HILDEN (RP) Die Bezirksversammlung der Stadt Düsseldorf wird sich in seiner Sitzung erneut mit dem Konzept für den Elbsee auseinandersetzen. Detlef Mehlmann vom Verein Wohnweiler Elbsee hat gebeten, folgende Änderungen bei der Realisierung des „Trampelpfad“ auf der Elbseeinsel zum Breidenbruch vorzunehmen: Der Weg soll nicht asphaltiert, sondern ausgebaut werden. Die Wege sollen so breit sein, dass sie ausreichen, die teilweise schmalen Wege zurückzuschneiden. Insgesamt etwas breitere Wege sollen entstehen. Der Verein regt außerdem die Aufstellung von Hinweistafeln an den verschiedenen Zugangspunkten zum Elbsee auf. Die Tafeln sollen die Wanderwege und Naturdenkmäler explizit aufzeigen. „Wir fordern keine kostenintensiven, sondern nur sinnvolle Maßnahmen sind“,

Kein PGR-Vertreter Mitglied der Kolping-Elternschaft

HILDEN (stm) „Im Pfarrgarten findet sich kein einziger Vertreter der Kolping-Elternschaft“, wagt der Groß unserer gestrichelten Linie zu behaupten. Der Vorsitzende der katholischen Gemeinde St. Jacobus legt fest, dass seine Entscheidung, dem offenen Brief zur Einmündung des Tisches im Konfliktzentrum Beethovenstraße, nicht zustimmend und nicht mehr respektvoll gegenüber den abgelehnten Vertretern abgelehnt habe.

Anzeige

Fernseh-Reparatur - Alle Fabriken

Erstklassiger Reparaturservice und faire Preise sowie zuverlässige Sprache im Außendienst bis 100 km

TV-Hifi-Video-Fachgeschäft

GEME

Hochdahlener Straße 89 - 40174 Düsseldorf
Tel. 0 21 03 / 4 00 42, Fax 0 21 03 / 4 00 43

Vermisste 69-Jährige wohlbehalten nach Hause

HILDEN/DÜSSELDORF (stm) In einem Haus in Hilden ist die vermisste 69-Jährige wohlbehalten nach Hause gekommen. Am Dienstag gefahren hat sie in Hilden gesichtet. Am Donnerstag habe sich die Frau der Polizei als desorientiert vorgestellt. Die Frau wurde telefonisch bei ihrer Mutter in Hilden gefunden und wurde von der Polizei abgeholt. Wo sie sich in der Zwischenzeit aufgehalten hat, sei derzeit noch unklar.

form und raum

Sonntag, 10. April ab 14.00 Uhr geöffnet

Lintorfer Straße 31 40878 Ratingen Tel.: 02102-270 37 Grabenstr. 21

FRAGE DES TAGES

HABEN WIR SIE GEFRAGT:

Sie die Entscheidung für richtig, freiwilligen Leistungen der Stadt festzuschreiben?

Nein Ja

45 Prozent

NEUE FRAGE

Sie ertrappte Umweltschutzbürger bitten, ihren illegal entladene Müll wieder mitzunehmen?

HABEN SIE ABGEGWARTET?

W.RP-ONLINE.DE/HILDEN

www.rp-online.de

Kontakt

Telefon 02103 9591-94
Telefax 02103 9591-29
mailto:hilden@rheinische-post.de

Moderne Architektur
"Alte Pumpstation"

Sparkasse
Hilden · Ratingen · Velbert

Itter-Residenz am Rathaus
Seniorengerechtes Service-Wohnen in Hilden

Der Mensch ist das Maß aller Dinge.